



Bis Mitte der Woche kann der morgendliche Frost noch zur Kalidüngung genutzt werden. Ab Donnerstag kommt dann der relativ schnelle Wetterumschwung mit bis zu 17 °C und die ersten Maßnahmen im Feld können beginnen.

Wintergetreide:

Die **Wintergerste** sollte frühestens Ende Februar angedüngt werden. Wer im Herbst noch keine Herbizid Maßnahme durchführen konnte, sollte dies, wenn möglich bald nachholen. Sollte die Befahrbarkeit in der nächsten Zeit gegeben sein, empfehlen wir bei breiter Mischverunkrautung und Ackerfuchsschwanz:

Axial 50 1,2 l/ha (bei Windhalm 0,9 l/ha Axial) + **Biathlon 4 D 70g/ha** + **Dash 1 l/ha**
+ **1kg Microfol Combi (zur optimalen Spurenelementversorgung)**

Im **Winterweizen** ist eine Düngung erst ab Anfang März sinnvoll! Zur Startdüngung empfehlen wir auf jeden Fall einen schwefelhaltigen Dünger, um die Schwefelversorgung von Anfang an sicherzustellen. Spät gesäter Weizen (Dezembersaat) sollte bevorzugt und stärker (+ 20 kg N) angedüngt werden.

Winterraps:

Im Winterraps kann ab Ende der Woche mit der Startdüngung, sobald die Befahrbarkeit gegeben ist, begonnen werden. Zur Andüngung empfehlen wir ca. 100 – 120 kg N mit ausreichend Schwefel. ASS oder Nitrosulf 21(+9) sollte hierzu bevorzugt eingesetzt werden. Achten Sie bitte darauf, dass in „Roten Gebieten“ bei der Düngebedarfsermittlung 20 Prozent zusätzlich in Abzug gebracht werden müssen bei der Erstellung des N-Bedarfs. Wir empfehlen Ihnen in Ihrer Düngestrategie den Einsatz von Nitroslow einzuplanen!

Sollte noch eine Nachbehandlung zur Unkrautbekämpfung nötig sein, steht **Korvetto mit 1 l/ha** zur Verfügung. Korvetto wirkt gegen Kamille, Klettenlabkraut, Hirtentäschelkraut, Klatschmohn, Kornblume und Storchenschnabel. Ideal sind Behandlungen zu Beginn des Streckungswachstums, so kann die Wirkung unterstützt werden.

Gelbschalen im Raps aufstellen

Aufgrund der angesagten milden Witterung sollten die Gelbschalen wieder neu auf dem Feld platziert werden. Der Zuflug von Frühjahrsschädlingen sollte frühzeitig erkannt werden. Die milden Temperaturen von über 12 °C locken den Großen Rapsstängelrüssler und Gefleckten Kohltriebrüssler aus den Winterquartieren. Bekämpfung sollte dann möglichst zeitnah erfolgen, um die Eiablage der Käfer zu verhindern.



Bestellungen von Sommergetreide oder Leguminosen

Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie rechtzeitig Ihren Bedarf an Sommergetreide oder Leguminosen durchzugeben für eine reibungslose Abwicklung. Bei Sortenfragen wenden Sie sich gerne an Ihre Geschäftsstelle oder Kundenbetreuer!

